

Neues Führungs-Duo im Schweizerischen Gastronomiemuseum

Nach der ersten Saison am neuen Standort auf Schloss Hünegg in Hilterfingen (BE) öffnet das Schweizerische Gastronomiemuseum nach einer Winterpause unter neuer Führung wieder seine Tore.



Stephan Marolf, Präsident (l.) und Urs Wandeler, Vizepräsident.

Bild: Gastronomiemuseum

Im März 2019 übertrug der Stiftungsrat die Leitung des Museums und der dazugehörigen Stiftung an die Gastronomen Stephan Marolf und Urs Wandeler, wie das Gastronomiemuseum am Mittwoch mitteilte. Sie sollen das Museum und seine Angebote kontinuierlich weiterentwickeln.

Gleichzeitig traten Hansjörg Werdenberg, bisheriger Präsident der Stiftung Schweizerisches Gastronomiemuseum, und sein Vize, Hans Kelterborn, nach vielen Jahren von ihren Ämtern zurück, um die Geschicke des Museums in jüngere Hände zu legen.

Marolf bekleidet neu das Amt des Präsidenten, Wandler dasjenige des Vizepräsidenten. Die beiden etablierten Gastronomen sind in der Region Thun verwurzelt. Zur Ausrichtung des Museums meint der frischgebackene Präsident Marolf: «Das Thema Essen und Trinken wird die Menschen in Zukunft mehr denn je beschäftigen. Das Museum wird mit seinem Programm den aktuellen Strömungen Rechnung tragen und diese mit der bewegten Geschichte der Gastronomie verbinden.»

Ab sofort stehen internationalen Gästen Informationen in Englisch und Französisch zur Verfügung. Ausserdem wurde die Ausstellung um neue Exponate ergänzt. Es werden wie bis anhin Führungen durch die Ausstellung angeboten. Sie ermöglichen einen vertieften Einblick in die reichhaltige Geschichte der Gastronomie. (htr/pt)

Publiziert am Mittwoch, 08. Mai 2019